

[9841.] **Dringende Bitte.**

Ersuche dringend bei den Zusendungen von Ansichtseremplaren zum Ankauf von Partien schönwissenschaftlicher Artikel, die mir stets willkommen sind, zu berücksichtigen, daß mir durchaus keine Artikel zugesendet werden, die nur im mindesten Verdachte sind, beim hiesigen k. k. Revisionsamte als verbotenen beanstandet zu werden, da man mich dadurch den größten Fatalitäten aussetzt.  
**Adolph Kuranda in Prag.**

**Avis für speculative Verleger.**

[9842.] Die Herren Verleger von Encyclopädien, statistischen, naturwissenschaftlichen, chemischen und pharmaceutischen, geschichtlichen, geographischen, mathematischen, merkantilischen, haus- und landwirthschaftlichen Werken, sowie von Vorlagen zum Zeichnen und Schreiben machen wir hiermit ein für allemal darauf aufmerksam, daß wir den bei uns bandweise erscheinenden „Gewerbe- und Handelsadresbüchern von Deutschland“, wovon Band I. „das Großherzogthum Baden“ im September erscheint, einen „Literarischen Anzeiger“ beifügen, in dem Inserate aus obigen Fächern des voraussichtlich großen Abfages wegen gewiß von gutem Erfolg sind. Der Insertionspreis ist pr. durchlaufende Petitzeile in 4. nur 3 S<sup>g</sup> oder 9 kr. rh. — Der Satz der Inserate bleibt stehen und wiederholen sich dieselben bei den folgenden Bänden immer wieder gratis für den Verleger. Aufträge werden gef. sofort erbeten.

**Verlag der Gewerbe- und Handelsadresbücher für Deutschland in Ulm.**

**Verlegern medicinischer**

[9843.] **Werke**  
empfehle ich zu *wirksamer Ankündigung* ihrer medicinischen Artikel den in meinem Verlage erscheinenden

**Preussischen Medicinal-Kalender, IX. Jahrg.**

für das Jahr 1858.

Auflage 4000 Exempl. Insertionspreis 2½ S<sup>g</sup> pro Petitzeile.

Betreffende Inserate bitte ich mir bis 1. Septbr. d. J. zugehen lassen zu wollen.  
Achtungsvoll

Berlin, im Juni 1857.

**August Hirschwald.**

**Illustrirter Kalender für 1858.**

[9844.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrirten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 N<sup>g</sup> ord., 4 N<sup>g</sup> netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Inserate in dem Illustrirten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

**J. J. Weber.**

[9845.] **Kölnische Zeitung.**

Inserate, welche bei der starken Auflage eine außerordentliche und wirksame Verbreitung erlangen, werden durch die Unterzeichnete vermittelt und denjenigen geehrten Handlungen, die in regelmäßiger Geschäftsverbindung mit ihr stehen, in Jahresrechnung notirt.

Gebühren 2 S<sup>g</sup> pr. Petitzeile od. Raum.  
**M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.**  
in Köln.

[9846.] **Für populäre Artikel**

eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

**Mercy's Anzeiger**

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens. Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit ⅔ N<sup>g</sup>. Aufträge auf ½ Kosten kann ich bei der Fälle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.  
Prag. **Seinr. Mercy.**

[9847.] **Zu Anzeigen medicinischer Werke**  
empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende:  
**Organ für die gesammte Heilkunde.**  
VI. Jahrgang 1857.

Insertions-Preis für die durchgehende Zeile 1½ S<sup>g</sup>. Anheften von Beilagen (750) 1½ S<sup>g</sup>.  
Berlin. **Julius Springer.**

[9848.] **Landwirthschaftliche Werke**

können sehr vortheilhaft inserirt werden in  
Dr. Haas' landw. Kalender für 1858.  
4. Jahrgang. Aufl. 3000 Expl.

Inserat-Einsendungen erbitten wir uns längstens bis Mitte August.  
**Huemer's Wwe. & Danner**  
in Linz.

[9849.] **Düsseldorfer Journal.**

Redigirt von *O. von Schorn.*

Inserate à 1½ N<sup>g</sup> die Zeile mit 33⅓ % bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt.

**Zu Recensionen** werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.

**Wilhelm Kaulen in Düsseldorf.**

**Börse in Leipzig, am 15. Juli 1857.**

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. —	141½
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	k. S. —	102½
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 S <sup>g</sup> Pr. Crt. . . . .	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 S <sup>g</sup> Ladr. à 5 S <sup>g</sup> . . . . .	k. S. —	109½
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 S <sup>g</sup> Pr. Crt. . . . .	k. S. —	99½
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. . . . .	k. S. —	56½
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. —	152
	2 Mt. —	150½
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagel. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6, 19½
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	k. S. —	80
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
	k. S. —	97½
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	96½

**Sorten.**

Augustd'or à 5 S <sup>g</sup> à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 S <sup>g</sup> idem „ d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 S <sup>g</sup> nach ger. Ausmünzf. . . . .	—	10
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	—	5, 14
Holländ. Duc. à 3 S <sup>g</sup> . . . . .	—	5
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	5
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . . .	—	—
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . .	—	—
Conv. Species u. Gulden . . . . .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	—	25
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	457
Silber „ d <sup>o</sup> . do. . . . .	—	29½
Wiener Banknoten . . . . .	—	97½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht. . . . .	—	99½

**Uebersicht des Inhalts.**

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 9763—9849. — Börse in Leipzig, am 15. Juli 1857.

Anonyme 9764—65. 9836. 9838—39.	Gerold's Sohn 9801. 9816.	Leonhardt in Lvg. 9802.	Schöningh 9827.
Arnz & G. 9774. 9794.	Groening 9828.	Löffler in R. 9768.	Schuberth & G. 9783. 9791.
Wäber & G. 9773.	Groupius in P. 9796.	Logier 9772. 9825.	9840.
Baensch in L. 9832.	Giellius 9798.	Luden 9790.	Schulze, W., in B. 9807.
Baensch in R. 9830.	Hallberger, G. 9834.	Wenzel 9808.	Springer 9847.
Baer, J. 9812.	Hartmann in L. 9826.	Wey 9846.	Tandlitz, B. 9790.
Böhsau 9778.	Hedmann 9780.	Rittdorffer 9822.	Tibim 9788—89.
Bredt 9816.	Heine 9776.	Roritz 9823.	Troschel 9837.
Bureau d. allg. Schwurgerichtsztg. 9781.	Herold & W. 9819.	Rehler & R. 9817.	Turt 9809.
Enobloch 9800.	Hirchwald 9843.	Reumann in B. 9777.	Unzer 9770.
Gotta 9779.	Hirtel 9806.	Reitrel 9805.	Welt & G. 9785.
Gredner 9775.	Hoffmann in L. 9797.	Ober-hofbuchdruckerei, K. Geh. 9793.	Berl. v. Gew. u. Hand-Adresbücher 9795. 9842.
Du Mont-Schauberg 9769. 9845.	Huemer's W. & D. 9848.	Brandel & W. 9811.	Verlags-Mag. in B. 9771.
Dol 9766. 9803.	Kaulen 9849.	Rachorff 9814.	Waigt & G. 9824.
Förster in B. 9831.	Arabbe 9784. 9835.	Richter in R. 9804.	Wagner in B. 9787.
Geibel in B. 9821.	Rübler 9763.	Rieger in S. 9782.	Weber in L. 9844.
Geister 9833.	Runze 9792.	Ritter in R. 9820.	Berner in L. 9786.
	Kuranda 9841.	v. Rohden 9818.	Wienbrad in L. 9810.
		Scheube 9767.	Williams & R. 9829.